



Chorverband
Johannes Kepler e.V.

Chorverbandstag

23.04.2023

in der Stadthalle Leonberg

Herzlich willkommen in der Stadthalle Leonberg



TAGESORDNUNG

Begrüßung / Grußworte

1. Feststellung der Stimmberechtigung

2. Genehmigung der Tagesordnung

Totenehrung

3. Berichte der Präsidiumsmitglieder

Präsidentin / Chorjugend / Geschäftsstelle / Schatzmeister

3 a Aussprache zu den Berichten

4. Entlastung des Schatzmeisters und des Präsidiums

5. Wahlen / Kandidaten zur Einarbeitung als Nachfolger

**6. Diskussion und Beschluss zur Neustrukturierung des Verbandes
ggf. mit Folge Auflösung „Chorverband Johannes Kepler e.V.“**

7. Anträge

8. Verschiedenes

TAGESORDNUNG / ABLAUF

Rückblick Chorverbandstag Online 2022

2022: Anwesende: 23 P. aus 12 von 22 Vereinen

Entschuldigte: 2 Vereine

Stimmberechtigte: 18

TOP 1 Feststellung der Stimmberechtigung 2023:

Anwesende Personen: ca. 30

Vertretene Vereine: 15 von 22

Stimmberechtigte: 19 Vereins- + 3 Präsidiumsmitglieder

Ordnungsgemäße Einladung:

1.E-Mail mit Versand der Tagesordnung am 23.03.2023

2.Postbrief mit Einladung zu Ehrende am 30.03.2023

TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung

Totenehrung „Von guten Mächten“ Lied Nr. 10 Liederheft Dt.singt



A photograph of a sunlit forest path, with sunlight filtering through the trees, creating a warm, golden glow. The path is covered in fallen leaves and dappled with light and shadow. The text is centered over the image.

**Wir gedenken aller Sängerinnen und Sänger,
aller Funktionäre und aller passiven
Mitgliedern unserer Vereine,
die uns verlassen haben.**



Chorverband
Johannes Kepler e.V.

CVJK-Jahresrückblick Jubiläumsjahr und Ausblick in Wort und Bild

Aktivitäten im Kepler-Chorverband
Zusammengestellt von A. Puritscher 04.2023



Schulungen, Fortbildungen, Tagungen

Vorstände- und Chorleiter-Tagungen im CVJK

- ▶ CVJK Arbeitstagungen am 22.01.2022 und 26.02.2022 per Zoom
- ▶ CVJK Chorverbandstag am 23.03.2022 per Zoom
- ▶ CVJK Jubiläums-Ehrungstag 20.07.2022 in WdS im Klösterle
1.Präsenzveranstaltung nach der Pandemie mit musikalischer
Umrahmung CV Weil der Stadt und Sänger-Ehrungen.
- ▶ CVJK Arbeitstagung am 21. Jan. 2023 in Rutesheim (SKV) mit 23
Personen aus 12 Vereinen, 4 Präsidiumsmitglieder
(3 Vereine entschuldigt, 6 Vereine unentschuldigt)

Chorleiter-Schulung C1

- ▶ CVJK/COE - Vizechorleiterausbildung 2022 (in Rutesheim)
- ▶ CVJK/COE - Vizechorleiterausbildung 2023
Januar - April 2023 gerade abgeschlossen in Holzgerlingen



Sitzungen, Tagungen

- ▶ Wenige reine CVJK-Präsidiumssitzungen 2022
Abstimmungen per Mail oder Zoom
- ▶ Notwendige Arbeitsbesprechungen mit allen
Projekt-Beteiligten an Somnium über Zoom
- ▶ SCV/RCV-Arbeitstagungen Zoom / Präsenz
- ▶ SCV-Präsidiumssitzungen monatlich im Wechsel Zoom / Präsenz
- ▶ SCV-Chorverbandstag Okt. 2022 in Waiblingen mit geringer Teilnehmerzahl
- ▶ Diverse OVERSO Sitzungen / Schulungen
- ▶ Diverse Vorstandssitzungen 3.Oktober Deutschland singt e.V. (CVJK ist Mitglied)
- ▶ 12.02.2023 Infositzung des SCV mit den RCVn in Wernau
- ▶ 10./11.03.2023 Carusos Netzwerktreffen in Berlin

DCV Chorfest Leipzig Mai 2022

Helfereinsatz



- ▶ Chorgemeinschaft Kai Müller als würdiger musikalischer Vertreter des CVJK reiste mit 2 Bussen nach Leipzig.
- ▶ Beide Verbandspräsidentinnen an Bord
 - ▶ CVJK Angelika Puritscher und
 - ▶ BWSB Betina Grützner

CVJK Chorfest Weil der Stadt Chorverbandsjubiläum 20.07.2022 im Klösterle

Ca. 70 zu Ehrende aus 16 Vereinen Jahre 2020-2022
7 Vereine haben in eigenen Veranstaltungen geehrt



Herzlichen Dank an die
Chorvereinigung Weil der Stadt für
die Ausrichtung im Klösterle und die
musikalische Umrahmung



C1-Vizechorleiterkurs mit Jonas Kronmüller

Abschluss Juni 2022 in Rutesheim, Orga CVJK

2020/21 - 2022 konnten insgesamt 24 Teilnehmer aus 12 RCVn den C1-Kurs in Rutesheim starten, davon 7 geprüfte Vizechorleiter nach 2 Lockdowns am 24.07.21 weitere erst 2022



7 Teiln. Prüfungstermin 21.05.2022



10 Teiln. Prüfungstermin 04.06.2022
Davon 1 Teilnehmer aus dem CVJK

Vizechorleiterkurs 2023 - Orga COE

Kurs mit 11 Teilnehmern in Holzgerlingen Frühjahr 2023



2 Teilnehmer CVJK:

Helen Werum, MS
Korntal-Münchingen
und
Elisabeth Kolofon,
Lebenshilfe Leonberg

Dozent:
Verbandschorleiter
Jonas Kronmüller

Sommerferienprogramm über Stadt Leonberg

Musicalworkshop 2022: MATHILDA

Ein Angebot des CVJK für 25 Kinder (9-14 Jahre)

Tägl. 10 - 14 Uhr Mo-Fr.
Gesamtkosten 50 Euro/Kind

Abschluss mit Filmvorführung
Zuschauerkreis Family &
Friends

50 % der Kosten werden über
Fördermittel des Landes über
den SCV gezahlt.



Mit freundlicher Unterstützung:



Schwäbischer Chorverband

Singen und Stimme, Chorpraxis, Vereinsführung

Sommerferienprogramm Musicalworkshop - ein jährliches Angebot des CVJK über die Stadt Leonberg 2022 - Musical Matilda mit A.Puritscher als strenge Lehrerin Frau Knüppelkuh



August 2023

1. Musicalworkshop „STEH AUF!“ 31.07.-04.08. (10-14 Uhr)

Es geht um eine Gruppe von Kindern und jugendlichen Zeitungsverkäufern in New York, die sich gegen die Obrigkeit auflehnen und einen Streik organisieren.

2. Schwarzlicht-Theaterworkshop 07.-09.08.2023 (10-17 Uhr)

75 Jahre CVJK - 450 Jahre Kepler „Somnium“ 6 Monate Produktionszeit vom Kickoff am 01.06. bis zu den Aufführungen 26./27.11.2022



Kickoff in Höfingen mit einer Vorstellung
des Projektes durch Maximilian Ponader



Schluss-Szene Somnium

„Somnium“ – Keplers Traumreise zum Mond

Musicaluraufführungen 26./27.11. Leonberg



- Fiolxhilde - Wiebke Huhs
- Duracoto - Hannes Nedele
- Gemischte Chöre
 - CV Weil der Stadt
 - El'Chor Höfingen
- Tänzer (Gymnastica WdS)
- Projektorchester (Leitung Kai Müller)
- Idee und Regie Maximilian Ponader

In der Geschichte „Somnium“ beschreibt Johannes Kepler seinen Traum von seiner phantastischen Reise zum Mond.



Somnium Pressefotos beim Probenwochenende



„Somnium“ in der Presse (LKZ) und YouTube



Für das Musical „Somnium“ bringen 50 Sängerinnen und Sänger in 100 Minuten 26 Musiktitel auf die Bühne.

Foto: Jürgen Buch

Der Traum vom Mond in Noten

Der Kepler-Chorverband feiert sein 75-jähriges Bestehen mit einer musikalischen Reise ins Reich der Fantasie – nach der Science-Fiction-Geschichte „Somnium“ von Johannes Kepler.

Von Brunhilde Arnold

„Die Geister kommen bitte mal nach vorne!“, ruft der Regisseur Maximilian Ponader in die Runde. Die Proben für das Musicalprojekt „Somnium“ des Chorverbandes Johannes Kepler sind in vollem Gange. In der Aula des Schulzentrums in Weil der Stadt üben Chöre und Solisten für die Auftragsarbeit des TFC-Chor Hüllingen, die in der Aufführung des „Chor der Geister“ darstellen. Aus der Chorvereinigung Weil der Stadt hat sich der Chor „Volk von Thule“ gebildet, mit beiden Gruppen zusammen stellen rund 50 Sängerinnen und Sänger auf der Bühne. Mit ihnen erlebt das Publikum in „Somnium“ eine fantastische Reise zum Mond.

Die Grundlage für das Musical lieferte kein Geringerer als Johannes Kepler, dessen 410. Geburtstag 2021 mit Veranstaltungen in diesem Jahr gewürdigt wird. Er hatte sich als Wissenschaftler sein Leben lang mit den Geheimnissen befasst. Doch der Astronom hatte auch Fantasie, denn mit der Geschichte „Somnium“ – der Traum –, die er 1609 in Latein begonnen hatte, lieferte er mit einer fantastischen Reise zum Mond so etwas wie ein frühes Science-Fiction-Werk. Die Protagonisten sind Duracoto, der das Alter Ego von Kepler sein könnte, und dessen Mutter, die Fluchthilfe, eine Zauberin, damals vielleicht sogar als Hexe beschrien.

Mit dieser Figur erinnert er an seine Mutter Katharina, die in Leonberg der Hexen angeklagt und nur durch das Eingreifen ihres berühmten Sohnes vor dem Scheiterhaufen bewahrt wurde. Auch der Astronom Tycho Brahe, mit dem Kepler zusammenarbeitete

hat, taucht in „Somnium“ auf. Mithilfe von Geistern und weißer Magie von Fluchthilfe gelangen Duracoto und – im Musical – das Volk von Thule auf den Mond.

„Das Volk von Thule repräsentiert unsere Gesellschaft, die trotz ihrer anfänglichen Ängste mit der Kraft der Fantasie etwas Besonderes erlebt“, erklärt Maximilian Ponader seine Interpretation des Kepler-Werks. Der Hamburger Musiktheaterregisseur, Schauspieler und Komponist hat „Somnium“ als Auftragsarbeit des Kepler-Chorverbands als Musical neu interpretiert, das Buch, die Texte

„Wir sind mit dieser Fassung Pioniere, so hat es bisher keiner umgesetzt.“

Angela Purtscher, Präsidentin des Kepler-Chorverbands

klassischem Ballett“, wie Angelika Purtscher, die Präsidentin des Kepler-Chorverbands, erklärt. Rund 40 Akteure des Weiler Stadtler Tanzschule Gymnastica werden die Bühne mit ihren Tänzern rocken. „Der Regisseur ist echt genial“, lobt Angelika Purtscher. Im ersten Akt habe er sich eng an den Kepler-Text gehalten, im zweiten Akt passe er sich dem Heute an, erzähle von Liebe, Freiheit, Neugier und Fantasie, so Purtscher, die selbst im Hüllinger Chor mitsingt und von dem „jedoch alles Nichts mit Ohrwurmcharakter“ schwärmt. „Wir sind mit dieser Fassung Pioniere, so hat es bisher keiner umgesetzt“, sagt sie und fügt hinzu: „Wir wollen mit dem Musical etwas Kleines schaffen.“

Ein solches Großprojekt mit mehr als 100 Mitwirkenden gibt es nicht zum Nulltarif. Mit Kosten in Höhe von rund 50 000 Euro stehen die Verantwortlichen. Ohne eine Zusage über 15 000 Euro an Fördermitteln aus dem Programm „Neustart Kultur“ des Bundesministeriums hätte man nicht starten können. Auch Spenden – unter anderem von der Kreisparkanlage Röhlingen – gab es schon. Auf dem Portal der Volksbank Leonberg-Struthaus „Viele schaffen mehr“ gibt es einen Spendenaufruf des Chorverbands. „Wir kalkulieren mit 800 verkauften Tickets“, sagt die Verbandsvorsitzende. „Wenn wir das nicht schaffen, brauchen wir das Budget der Leonberg-Struthaus.“ Es sei durchaus ein finanzielles Risiko, „aber wir wagen es“.

„Der Ticketverkauf hat bereits gestartet. Karten für die beiden Aufführungen am 26. und 27. November gibt es bei der Stadthalle Leonberg und online unter www.somnium.de.“



Die monatlichen Vorbereitungen für dieses bunte Werk haben sich gelohnt: das Publikum freut die Vorführung der Chorvereinigung mit langem Applaus.

Foto: Jürgen Buch

Eine fantastische Mondreise

Die Chorvereinigung Johannes Kepler feiert mit dem Musical „Somnium“ nach einer Idee des Astronomen ihr 75-jähriges Bestehen und huldigt in der Leonberger Stadthalle ihrem Namensgeber.

Von Brunhilde Arnold

Es ist auf der Bühne in der Stadthalle Leonberg immer gelaut, der große Astronom Johannes Kepler aus Weil der Stadt. Sein Konterfei schmückt das Bühnenbild, mit dem Leonberg, der weiler 75-jähriges Bestehen feiert. Am Wochentag wurde es mit zwei Vorstellungen uraufgeführt. Rund 50 Sängerinnen und Sänger, 40 Tänzerinnen und ein „Somnium“-Protagonist entführen das Publikum ins Reich der Fantasie.

Splendide Töne erklingen schon beim ersten Auftritt des „Volk von Thule“, verkörpert von Sängerinnen und Sängern der Chorvereinigung Weil der Stadt unter Leitung von Kai Müller, der auch das Projektchorleiter leitet. Das Publikum taucht in magische Welten

ein, als der Chor einen „Hymnus an den Mond“ anstimmt. Mit Duracoto und Fluchthilfe kommen zwei Profisänger auf der Bühne, die durch die Geschichte führen. Der erst 20-jährige Hannes Nieder, der schon viel Bühnenerfahrung hat, verkörpert mit seiner Baritonstimme den heimgeliebten Sohn. Ausdrucksvoll und in ein opulentes Gewand gekleidet, ist er ein typischer „Somnium“-Kandidat. Wieke Huhn, die auch den „Chor der Geister“ vom TFC-Chor Hüllingen leitet, die Fluchthilfe, mit roter Wallmähne und in ein opulentes Gewand gekleidet, ist ein typischer „Somnium“-Kandidat.

Nach dem musikalisch beschaulich inszenierten Wiedereintreten von Mutter und Sohn kommen Schwung und Rhythmus auf die Bühne, als Solisten und Chor ein Seemannslied und dann im Wechsel von Duetten und Herren duettartigen Aspekten dem Mond widmet, starten die Chöre zu einer Reise ins Reich der Fantasie, der Liebe, der Neugier und der Freiheit.

Splendide Töne erklingen schon beim ersten Auftritt des „Volk von Thule“, verkörpert von Sängerinnen und Sängern der Chorvereinigung Weil der Stadt unter Leitung von Kai Müller, der auch das Projektchorleiter leitet. Das Publikum taucht in magische Welten

ein, als der Chor einen „Hymnus an den Mond“ anstimmt.

Mit Duracoto und Fluchthilfe kommen zwei Profisänger auf der Bühne, die durch die Geschichte führen. Der erst 20-jährige Hannes Nieder, der schon viel Bühnenerfahrung hat, verkörpert mit seiner Baritonstimme den heimgeliebten Sohn. Ausdrucksvoll und in ein opulentes Gewand gekleidet, ist er ein typischer „Somnium“-Kandidat. Wieke Huhn, die auch den „Chor der Geister“ vom TFC-Chor Hüllingen leitet, die Fluchthilfe, mit roter Wallmähne und in ein opulentes Gewand gekleidet, ist ein typischer „Somnium“-Kandidat.

Nach dem musikalisch beschaulich inszenierten Wiedereintreten von Mutter und Sohn kommen Schwung und Rhythmus auf die Bühne, als Solisten und Chor ein Seemannslied und dann im Wechsel von Duetten und Herren duettartigen Aspekten dem Mond widmet, starten die Chöre zu einer Reise ins Reich der Fantasie, der Liebe, der Neugier und der Freiheit.

Splendide Töne erklingen schon beim ersten Auftritt des „Volk von Thule“, verkörpert von Sängerinnen und Sängern der Chorvereinigung Weil der Stadt unter Leitung von Kai Müller, der auch das Projektchorleiter leitet. Das Publikum taucht in magische Welten

ein, als der Chor einen „Hymnus an den Mond“ anstimmt. Mit Duracoto und Fluchthilfe kommen zwei Profisänger auf der Bühne, die durch die Geschichte führen. Der erst 20-jährige Hannes Nieder, der schon viel Bühnenerfahrung hat, verkörpert mit seiner Baritonstimme den heimgeliebten Sohn. Ausdrucksvoll und in ein opulentes Gewand gekleidet, ist er ein typischer „Somnium“-Kandidat. Wieke Huhn, die auch den „Chor der Geister“ vom TFC-Chor Hüllingen leitet, die Fluchthilfe, mit roter Wallmähne und in ein opulentes Gewand gekleidet, ist ein typischer „Somnium“-Kandidat.

Auf geht's ins Reich von Liebe, Freiheit, Neugier und Fantasie – das Publikum weiß es zu schätzen.

Beliebter Auftritt: Als schließlich alle Sängerinnen und Sänger bei ihrem Schaulust mit Lichterketten die Bühne füllen, führt sich wohl auch so mancher Zuschauer in andere Sphären versetzt. Der Leuchter der monatlichen Vorführungen für dieses bunte Werk ist der grandiose Beifall des Publikums.

Beliebter Auftritt: Als schließlich alle Sängerinnen und Sänger bei ihrem Schaulust mit Lichterketten die Bühne füllen, führt sich wohl auch so mancher Zuschauer in andere Sphären versetzt. Der Leuchter der monatlichen Vorführungen für dieses bunte Werk ist der grandiose Beifall des Publikums.

Auszug aus dem Musical
https://youtu.be/6gy_TMvnYuo



Somnium - Zahlen-Daten-Fakten

- ▶ Gesamtkosten ca. **53 T Euro**
- ▶ 35 T Euro Personenbezogene Honorare für Komponist, Arrangeur, Solisten, Orchester
- ▶ 15 T Euro Sachkosten, z.B. Licht- und Tontechnik, Stadthalle mit allen Nebenkosten, Werbung, Druckkosten
- ▶ 3 T Fortbildung „Bühnenpräsenz“
- ▶ 700 Gäste als Zuschauer
- ▶ 25 VIPS, 12 Vereine haben mindestens die 2 Ehrenkarten abgenommen, 8 Vereine ohne Teilnahme
- ▶ 100 Akteure auf der Bühne
 - ▶ 2 Chöre, 3 Tanzgruppen,
 - ▶ 10-köpfiges Orchester

- ▶ Finanzierungsstart 15.000 €
Förderung BMCO, davon noch 20% offen
- ▶ Volksbank Leonberg-Strohgäu 5.000 €
Crowdfunding
- ▶ Kulturstiftung KSK BB 5.000 €
- ▶ Kulturstiftung LBBW 1.500 €
- ▶ Stadtverwaltung Leo 2.000 €
- ▶ SCV - Fortbildungsmittel 3.000 €
- ▶ SCV - Projektunterstützung 1.000 €
- ▶ Kartenverkauf 15.000 €
Eintrittskarten
- ▶ CVJK Eigenmittel 5.000 €

Jubiläumsvereine im CVJK - 150 Jahre SB Rutesheim / 100 Jahre Chor Korntal



Meist spielen im Verein 32 aktive Mitglieder – davon 22 Frauen und zehn Männer. (Foto: der Nachrichten-Mittel.de)

Schon im Kaiserreich wurde gesungen

Seit 150 Jahren gibt es den Sängerbund Rutesheim, seit 65 Jahren dürfen auch Frauen mitsingen. Beim Festakt blickten die Mitglieder auf bewegte Zeiten zurück. Da der Nachwuchs fehlt, ist die Zukunft ungewiss.

Von Michael Heller

Wiederholen hat im Sängerbund Rutesheim eine besondere Bedeutung. Seit 150 Jahren hat der Sängerbund Rutesheim, der seit 1868 als Sängerkreis Rutesheim gegründet wurde, eine bewegte Geschichte. Im Sommer hat der Verein seine 150. Geburtstag gefeiert. Im Sommer hat der Verein seine 150. Geburtstag gefeiert.

Der Festakt begann mit dem Sängerbund Chor Rutesheim, der seit 1868 als Sängerkreis Rutesheim gegründet wurde. Im Sommer hat der Verein seine 150. Geburtstag gefeiert.

Im Sommer hat der Verein seine 150. Geburtstag gefeiert. Im Sommer hat der Verein seine 150. Geburtstag gefeiert. Im Sommer hat der Verein seine 150. Geburtstag gefeiert.

Im Sommer hat der Verein seine 150. Geburtstag gefeiert. Im Sommer hat der Verein seine 150. Geburtstag gefeiert. Im Sommer hat der Verein seine 150. Geburtstag gefeiert.

Auf diesem Höhepunkt der Feierlichkeiten, dem 150. Geburtstag des Sängerbundes Rutesheim, wurde die Vereinsgeschichte im Kaiserreich beleuchtet. Der Sängerbund Rutesheim wurde 1868 als Sängerkreis Rutesheim gegründet.

Die Gründung des Sängerbundes Rutesheim fand unter dem Vorsitz von Friedrich Wenzel statt. Der Sängerbund Rutesheim wurde 1868 als Sängerkreis Rutesheim gegründet.

Die Vereinsgeschichte ist die Geschichte der Gründung des Sängerbundes Rutesheim. Der Sängerbund Rutesheim wurde 1868 als Sängerkreis Rutesheim gegründet.

Die Vereinsgeschichte ist die Geschichte der Gründung des Sängerbundes Rutesheim. Der Sängerbund Rutesheim wurde 1868 als Sängerkreis Rutesheim gegründet.

gen Mithras, der die Verein-union, dem Sängerbund Rutesheim, der Sängerbund Rutesheim wurde 1868 als Sängerkreis Rutesheim gegründet.

Die Gründung des Sängerbundes Rutesheim fand unter dem Vorsitz von Friedrich Wenzel statt. Der Sängerbund Rutesheim wurde 1868 als Sängerkreis Rutesheim gegründet.

Die Vereinsgeschichte ist die Geschichte der Gründung des Sängerbundes Rutesheim. Der Sängerbund Rutesheim wurde 1868 als Sängerkreis Rutesheim gegründet.

Die Vereinsgeschichte ist die Geschichte der Gründung des Sängerbundes Rutesheim. Der Sängerbund Rutesheim wurde 1868 als Sängerkreis Rutesheim gegründet.

Der Sängerbund Rutesheim wurde 1868 als Sängerkreis Rutesheim gegründet. Der Sängerbund Rutesheim wurde 1868 als Sängerkreis Rutesheim gegründet.

Die Gründung des Sängerbundes Rutesheim fand unter dem Vorsitz von Friedrich Wenzel statt. Der Sängerbund Rutesheim wurde 1868 als Sängerkreis Rutesheim gegründet.

Die Vereinsgeschichte ist die Geschichte der Gründung des Sängerbundes Rutesheim. Der Sängerbund Rutesheim wurde 1868 als Sängerkreis Rutesheim gegründet.

Die Vereinsgeschichte ist die Geschichte der Gründung des Sängerbundes Rutesheim. Der Sängerbund Rutesheim wurde 1868 als Sängerkreis Rutesheim gegründet.



Im Sommer hat der Verein seine 150. Geburtstag gefeiert. Im Sommer hat der Verein seine 150. Geburtstag gefeiert. Im Sommer hat der Verein seine 150. Geburtstag gefeiert.

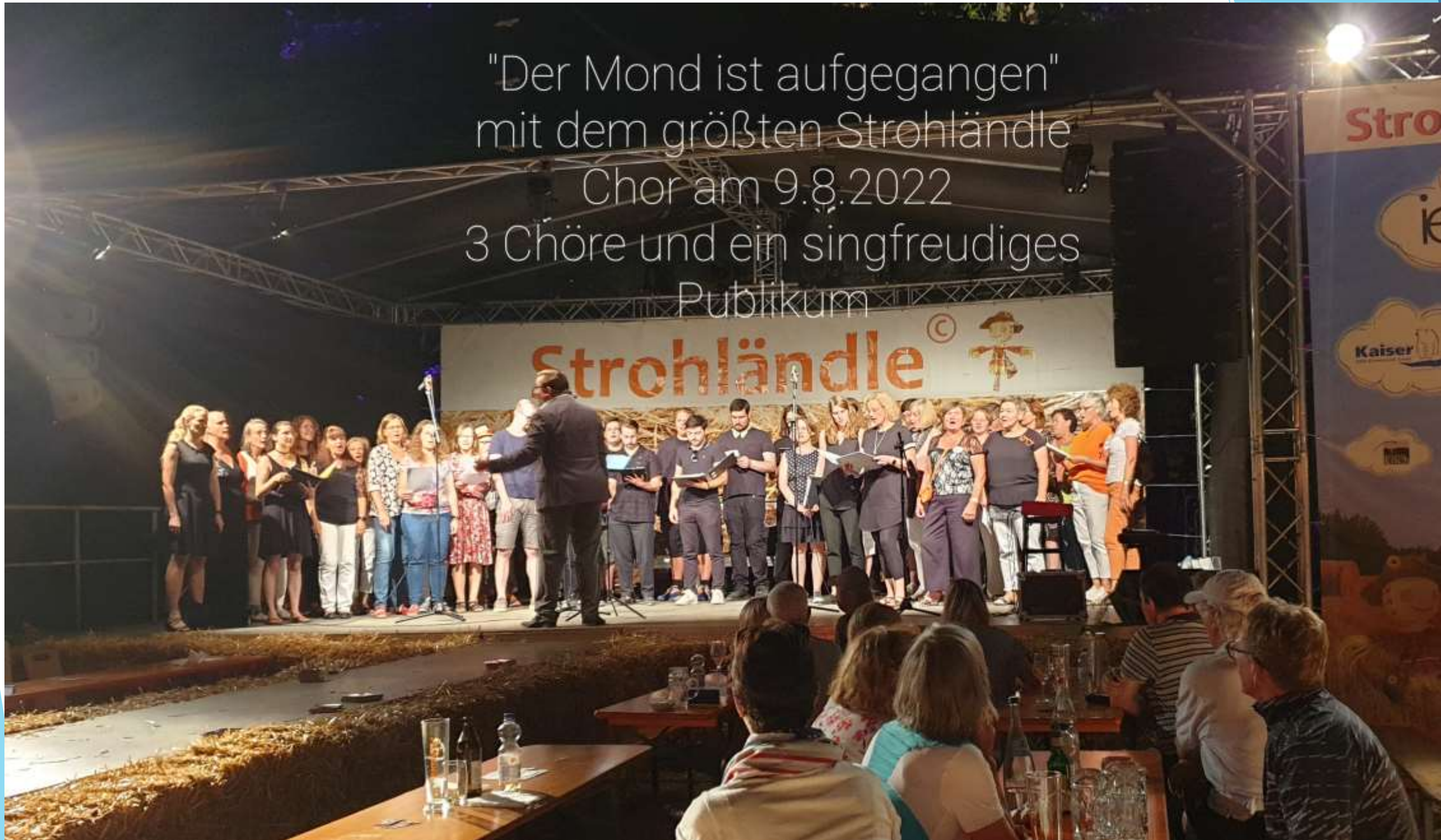
Strohlände Atmosphäre Engelberg

Dienstag, 09.08. „Und die Chöre singen für Dich“

Kostendeckung über Strohlände (Werbung, Pianist, Bewirtung Akteure)



"Der Mond ist aufgegangen"
mit dem größten Strohländle
Chor am 9.8.2022
3 Chöre und ein singfreudiges
Publikum



Strohländle Atmosphäre Engelberg Kehraus - Mitsingevent - Sonntag, 04.09.



geöffnet: 11:00 – 21:00 Uhr **Sonntag, 4. September**

Kinder- und Familientag

12:00 - 15:00 Uhr
Kreative Überraschungen für Kinder mit „perlenreich“
Schatzsuche und spannende Basteleien für kleine und große Kinder ab 3 Jahren
www.perlenreich-claudia-heckel.de

15:00 Uhr
Stro(h)ichs Schnitzeljagd für Kinder
Unsere beliebte Schnitzeljagd für Kinder mit kniffligen Fragen und Aufgaben rund um die Engelbergwiese.

ab 16:30 Uhr
Großer Kehraus mit dem Kepler-Chorverband

 Zur Feier des 75-jährigen Bestehens des Kepler-Chorverbands tritt heute der El'Chor vom Uederkranz Höfingen noch einmal am Strohländle für Euch auf. Im Anschluss daran sind die Sängerinnen und Sänger aller Chöre und natürlich auch alle Anderen recht herzlich zum freien Singen eingeladen.

Alle Speisen und Getränke zum Vorzugspreis von 50% auf Alles (solange der Vorrat reicht)

ab 18:00 Uhr
Pfand-Chips-Raten
Jeder darf einen Tipp abgeben, wieviele Pfand-Chips in der „Dein Pfand fürs Hospiz“ Sammelbox gelandet sind. Wer der tatsächlichen Summe am nächsten kommt, gewinnt einen tollen Preis!





Volksfest-Chortreffen im Fürstenbergzelt

Subventionierter Vereinstreff mit attraktiven Verzehr-
Sonderpreisen im Fürstenbergzelt



3. Oktober Deutschland singt und klingt Leonberg mit Lyra und Bandbegleitung

Kostendeckung über Förderung Stadt Leonberg, Organisation A.Puritscher, CVJK

Gemeinsam singen am 3. Oktober

Durch ein offenes Singen auf den Marktplätzen sollen Menschen sich zum gemeinsamen Feiern versammeln und unter Mitwirkung von Chören, Bands oder Kapellen weit verbreitete Lieder singen und so die unterschiedlichen Kulturen im Land verbinden.

Der Chorverband Johannes Kepler in Leonberg befragt sich auch in diesem Jahr wieder an der bundesweiten Aktion. In den beiden vergangenen Jahren versammelten sich mehr als 200 singende und musizierende Menschen auf dem Marktplatz. Alle Singenden und Musizierenden sind dazu eingeladen, sich auf diese Veranstaltungen vorzubereiten und am Montag, 3. Oktober, auf dem Marktplatz mitzumischen und gemeinsam zum Lied zu singen. Beginn der Veranstaltung ist um 18 Uhr mit musikalischen Beiträgen der Band Gitarrenstudio Alexander Kübler und dem Musikverein Lyra Leonberg. Oberbürgermeister Martin Georg Cohn wird die Veranstaltung mit einem Grußwort eröffnen. Das gemeinsame Singen mit Kerzen in der Hand findet bundesweit um 19 Uhr statt.

Die Liedhefter liegen bereits in den Rathäusern am Belforter Platz und am Marktplatz aus. Bei der Veranstaltung werden außerdem Liedblätter verteilt. Alle Lieder des Jahres 2022 gibt es wieder online, um Zuhause zu üben. Gesungen



Zahlreiche Leonbergerinnen und Leonberger sangen gemeinsam am 3. Oktober 2021 auf dem Marktplatz. Foto: Chorverband Johannes Kepler



Plakat der Aktion. Gestaltung: Veranstalter

wirden unter anderem „You raise me up“, „Hevenu shalom alechem“, „Blowing in the wind“ und „Freiheit“.

Alle Informationen, Veranstaltungshinweise und Notenblätter sind auf der Webseite der Initiative unter www.3oktober.org zu finden.

Hintergrund

Das Anliegen der Initiative „3. Oktober Deutschland singt und klingt“ ist es, die Praxische Revolution und den Mauerfall mit einer breiten Bürgerschaft bei einer öffentlichen Feier (Open Air) generationsübergreifend gemeinsam zu feiern.



Im Rahmen der Aktion „Deutschland singt und klingt“ haben sich Leonberger auf dem Marktplatz versammelt.

Foto: Simon Granville

Tag der Deutschen Einheit erklingt auf dem Marktplatz

LEONBERG. In rund 200 deutschen Kommunen haben Bürgerinnen und Bürger am Montag gegen 19 Uhr wieder zum Lied angestimmt: Die Aktion „Deutschland singt und klingt“ fand in diesem Jahr bereits zum dritten Mal statt. Auch in Leonberg, weil der Stadt und Heimerdingen haben sich die Menschen auf den Marktplätzen versammelt, um der Aktion ihre Stimme zu leihen.

Ins Leben gerufen wurde die Aktion von der Initiative „Danken. Feiern. Beten.“ im Jahr 2020. Damals hatte man mit dem gemeinsamen Singen das 30-jährige Jubiläum der Wiedervereinigung gefeiert, der Pandemie zum Trotz. Werte wie Einheit, Freiheit und Zusammenhalt wurden damit gleich doppelt gefeiert – und das soll auch weiterhin getan werden. Durch den Angriffskrieg Russlands in der Ukraine hat die Aktion in diesem Jahr nun noch eine weitere Dimension bekommen.

Frieden, Gemeinschaft und Vielfalt fanden sich deshalb auch im diesjährigen Repertoire: Der Kepler-Chorverband sang gemeinsam mit den anwesenden Bürgerinnen und Bürgern etwa das bekannte israelische Friedenslied „Hevenu Shalom Alechem“, Westenhagens Kultsong „Freiheit“ oder Josh Grobans „You raise me up“.

3. Oktober Deutschland singt und klingt mit Chorvereinigung & Ökumene WdS

18:00 Einlass

18:30 Grußwort von Bürgermeister

Christian Walter,
zwei Zeitzeugen,
Impuls zum Thema

19:00 Weil der Stadt SINGT!

20:00 Ende

Veranstalter:

Chorvereinigung WdS e.V.

in Zusammenarbeit mit den

christlichen Kirchen und Gemeinde vor Ort

Freiheit,
Einheit, Hoffnung
Die musikalische
Danke-Demo

MARKTPLATZ
WEIL DER STADT

BERICHT Ein Zeichen für den Frieden und gegen Gewalt

Weil der Stadt sang und klang

„Deutschland singt...“ ruft der Merklinger Pfarrer **Georg Hardecker**. „...und klingt!“ antwortet das Publikum. Mit so viel Begeisterung begann das Konzert zum Tag der Deutschen Einheit auf dem Marktplatz Weil der Stadt. Mit Kerzen in den Händen stimmten die Sänger und die Zuhörer gemeinsam mehrere Lieder zum Thema Frieden an. Ein stimmungsvoller Abend, der auf musikalische Weise an den Mauerfall und die Wiedervereinigung erinnerte.

Die Initiative „3. Oktober – Deutschland singt“ lädt jährlich dazu ein, auf musikalische Weise an dieses historische Ereignis zu erinnern. Musikgruppen und Chöre treffen sich in ganz Deutschland auf öffentlichen Plätzen, um ab 19 Uhr gemeinsam zehn vorher festgelegte Pop-, Volks- und Kirchenlieder zu singen. In Weil der Stadt fand die Aktion gemeinsam mit der Chorvereinigung, dem Manufaktur-Chor, dem Brenz-Chor und den christlichen Kirchen und Gemeinden statt. Stücke wie „Lean on“, „You raise me up“, „Freiheit“ und „Froh zu sein bedarfes wenig“ wärmten die Herzen, während allmählich die Nacht hereinbrach und die Kerzen immer heller strahlten.

Es sei der richtige Tag, um sich darauf zu besinnen, dass man in Frieden und Freiheit leben kann, betonte **Christian Walter**. Und in einem Wohlstand, der in vielen Regionen auf der Welt undenkbar sei, so der Bürgermeister. Wie schnell sich das ändern kann, zeige der Krieg in der Ukraine, dessen Auswirkungen „wir auch hier bei uns spüren“. Es gebe aber auch Positives: Letztes Jahr habe man „Deutschland



singt“ noch auf dem Carlo-Schmid-Platz gefeiert, die Pandemie war damals noch „hoch akut“. Dieses Jahr standen die Menschen auf dem frisch sanierten Marktplatz und die Pandemie scheine – wenn auch nicht ganz – beendet. Die Lieder, so Walter, seien ein Zeichen der Hoffnung und Zuversicht, alle zusammen setzen mit ihrem Gesang ein Zeichen für die Demokratie und die Einheit, gegen Gewalt.

Joachim Schett, Pastoralreferent der katholischen Kirchengemeinde, gab den Menschen einen geistlichen Impuls auf den Weg, ehe zwei Zeitzeugen von ihren Erlebnissen

kurz vor der Wiedervereinigung berichteten. **Kristin Johansson** aus der DDR sprach von emotionalen Erinnerungen, von offenkundiger Wahlmanipulation im Jahr 1989 und wie diese zum Gesprächsthema war, wie schließlich ein politischer Diskurs erwuchs. **Tobias Ruf** berichtete aus Sicht des Westens von interessanten Begegnungen, entstehenden Freundschaften und dem Kennenlernen zwischen West und Ost.

Text und Fotos: Jacqueline Geisel
geisel@sg-pr.de

CVJK Benefiz-Weihnachtskonzerte in Eltingen

jährlich seit 2018 mit Chören + Schulchor + Solisten + Instrumentalisten V.i.S.d.VR CVJK

Kostendeckung über Sponsoren! Spenden an Hospiz, Lebenshilfe, Schellingschule

Weihnachtskonzert
incanto Pop meets Classic - goes Christmas
in der Michaeliskirche Leonberg-Eltingen

Eintritt frei. Um Spenden für das Hospiz Leonberg e.V.
und die Lebenshilfe Leonberg e.V. wird gebeten.

Freitag, 9. Dezember 2022, Beginn 19:00 Uhr

- CHORMÄLEON – Chor der DHBW Stuttgart e.V.
- Heike Knapp Musicalsängerin Leonberg
- Harmonikafreunde Leonberg/Eltingen e.V.
- RANDYSOUND Musikschule Leonberg
- Lebenshilfe Leonberg e.V. mit Tenor Alexander Lachner
- Tenor Alexander Lachner
- Pianobegleitung: Benjamin Spanic-Kurzrock

Samstag, 10. Dezember 2022, Beginn 16:00 Uhr

- CHORMÄLEON – Chor der DHBW Stuttgart e.V.
- Rytmix Chor Leonberg
- Schellingschule Leonberg
- Lebenshilfe Leonberg e.V. mit Tenor Alexander Lachner
- Tenor Alexander Lachner
- Pianobegleitung: Benjamin Spanic-Kurzrock

Mit freundlicher Unterstützung von:

geiger **STREET PERFORMANCE** **Kreisparkasse**
(THE VERY BEST IN TUNINGPARTS) Böblingen

Veranstalter: incanto Pop meets Classic (Filderstadt) in Zusammenarbeit
mit dem Chorverband Johannes Kepler e.V. (Region Leonberg)

Initiator: Andreas Frey Leonberg



CVJK Benefiz-Weihnachtskonzerte in Eltingen

Musikalische Vielfalt an 2 Tagen



CVJK Chöre: rytmix, Lebenshilfe.
Mit dabei Handharmonikafreunde Leo-Eltingen,
Randy Sound und natürlich der Schulchor der
Schellingschule
Tenor Alexander Lachner
Initiator Andreas Frey
Veranstalter Chorverband Kepler

Chorjugend - Das geht jeden an!

- ▶ Kooperation Schule-Verein
 - ▶ Ganztagschulbetrieb als verbindliches Angebot ab 2026
- ▶ Kita „Die Carusos“
 - ▶ Qualitätsmarke des Deutschen Chorverbands braucht Unterstützung durch Botschafter
- ▶ Chorjugendtag SCV
 - ▶ Vereine ohne Teilnahme erhalten keine Sonderzuwendung von 110 Euro
- ▶ Ziel: Gemeinsame Chorjugend BW

Kinder- und Jugendchorarbeit im CVJK

Bericht Jugend

- ▶ **Vereine mit Jugendarbeit:**
 - ▶ SingFreu(n)de SpVgg Warmbronn
 - ▶ Musikschule Korntal-Münchingen
 - ▶ Sängerbund Schwieberdingen
 - ▶ ChorKids Weil der Stadt pausieren
- ▶ CVJK



Staatsministerium
Baden-Württemberg

07.09.2021

SCHULE

Rechtsanspruch auf Ganztagesbetreuung in der Grundschule beschlossen



Ab dem Schuljahr 2026/2027 soll es einen bundesweiten Rechtsanspruch auf eine Ganztagesbetreuung in der Grundschule geben. Darauf haben sich Bund und Länder im Vermittlungsausschuss geeinigt. Ministerpräsident Winfried Kretschmann sieht darin ein starkes Signal für mehr Bildungsgerechtigkeit, für die bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf, und für die Wirtschaft.

Der geplante bundesweite Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung in der Grundschule ab dem Schuljahr 2026/2027 kann kommen. Bund und Länder einigten sich am Montagabend im Streit um die Finanzierung des Vorhabens im Vermittlungsausschuss von Bundestag und Bundesrat buchstäblich in letzter Minute auf einen Kompromiss.

Aufführungen von Kinderchören 2022/2023

Kooperation Musical-Projektchor SB Schwieberdingen

- ▶ Aufführung Teil 1 „Der kleine Tag“ von Rolf Zuckowski
- ▶ Förderung durch Antrag BMCO
- ▶ Förderung über „Lernen mit Rückenwind“
- ▶ Teil 2 des Musicals ist für 2023 geplant und bereits in Arbeit



Musicalaufführung Kinderchor
Warmbronn

**Musikfest auf dem Campus
(Musikschule Korntal) Schulcampus
Münchingen am 16./17.Juli 2022**

Kooperation Schule - Verein

- ▶ CVJK ist offizieller Kooperationspartner der Schellingschule
- ▶ „Lernen mit Rückenwind 2022-2023“
- ▶ AG-Gruppe „Unsere Nachbarn die Senioren“ unter der Leitung von Angelika Puritscher
- ▶ Singen im Samariterstift: Schellingschule zusammen mit Kindern der Kita Mozartstraße Weihnachtsliedersingen 2022



Carusos Re-Zertifizierung Kita-Nord beim Sommerfest am 08.07.2022

Die Carusos!

Teilnahmebescheinigung



Frau Angelika Puritscher

hat am hybriden Netzwerktreffen der Carusos-Fachberatenden am 8. und 9. Oktober 2021 teilgenommen. Das Netzwerktreffen ist eine Veranstaltung des Deutschen Chorverbandes und bildet die Plattform für Fortbildung, Austausch und Vernetzung aller zertifizierten Carusos-Fachberatenden.

Inhalte und Themen waren:

- musikalische Ausbildung in der Fachakademien für Sozialpädagogik
- musikalische Ausbildung im Rahmen von EMP
- Mein Körper, meine Stimme und ICH – vom richtigen Umgang mit Kinder-, Sprech- und Singstimme!



Chorjugendtag SCV am 24./25.09.2022 Ulm



Delegierten-Teilnahme aller Vereine mit Jugendarbeit erforderlich, um weiterhin die 110 € für Kinder- und Jugendchöre zu erhalten.



Anmeldung bis 15. März
unter: www.s-chorverband.de



Kinder- und Jugendchorarbeit im CVJK

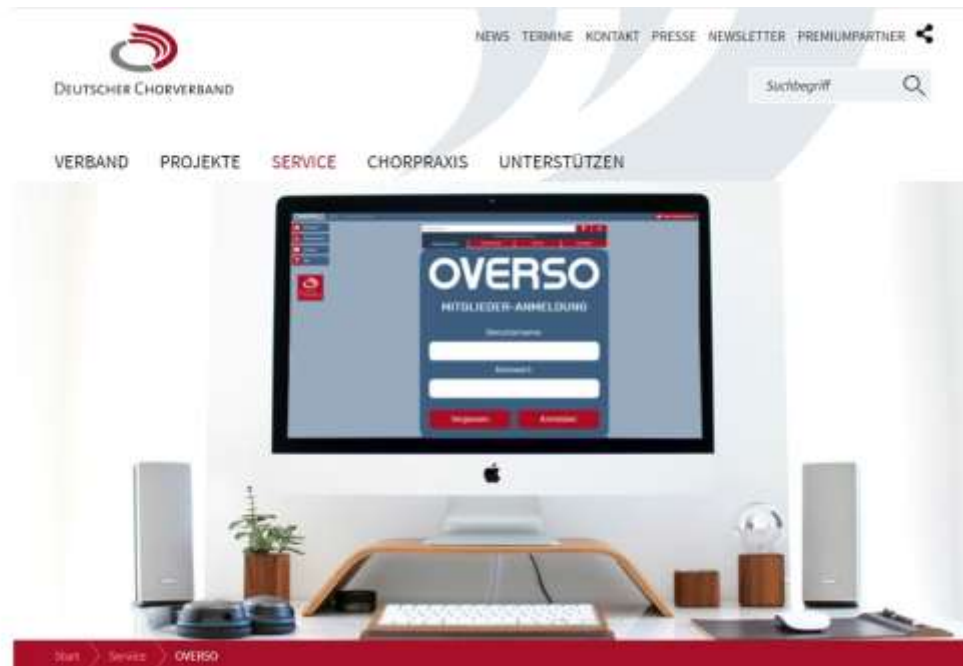
Bericht Jugend: Wolfgang Güthe

Danke

**an ALLE, die die Jugendarbeit in den letzten Jahren in
irgendeiner Weise unterstützt und gefördert haben
und auch weiterhin unterstützen!**

Mitgliederbestands-Erfassung und Verwaltung mit OVERSO

Jährlich zum 31.01.



Vergleich der Mitgliederzahlen zum Vorjahr

Jahr	Erwachsene	Kinder/Jugendl.	Aktive gesamt	Fördermitglieder	Summe
2020	906	192	1.098	1.241	2.339
2021	845	169	1.014	1.187	2.201
2022	758	189	942	1.139	2.081
2023	712	119	831	1.096	1.927

Statistische Veränderungen zum 31.12.

- ▶ Liederkranz Heimerdingen hat sich aufgelöst
- ▶ 2 Kinderchöre (Korntal und Münchingen) als „Korntaler Modell“ werden nun direkt als 1 Kinderchor bei der Musikschule Korntal-Münchingen geführt.
- ▶ Kinderchöre der CV Weil der Stadt ruhen aktuell
- ▶ MGV Wimsheim hat einen neuen Vorsitzenden (Heiko Duderstadt) und neuen Chorleiter (Sascha Rieger)

Vereinsbestand im CVJK

21 Gemischte Chöre, 8 Männerchöre, 2 Frauenchöre, 3 Seniorenchöre,
6 Kinderchöre, 1 Theatergruppe = > 41 Chorgruppen in 21 Vereinen

Die finanzielle Seite

Berichte

Schatzmeister – Falk Erdmann

Rechnungsprüfer – Reinhard Kaller / Gisela Tscharf



Kassenbericht zum Jahresende 2022

Kassenprüfung am 20.04.2023

Einnahmen 2022

- ▶ **88.329,20 €**
(darin Darlehn 5.000 €)
Darin enthalten alle ausgeglichenen Projekte: Somnium, Impulsprogramm BW, Dt.singt, Weihnachtskonzerte, Seminare
- ▶ Mitgliedsbeiträge verrechnet mit Chorleiter-Förderung 6.500 € (DCV, SCVV, CVJK)
- ▶ + Zuschüsse Landkreise 1.500 €
- ▶ Verbleib für CVJK: ca. 4.000 €

Ausgaben 2022

- ▶ **83.897,06 €**
(Darlehn rückgeführt 2023)
Darin enthalten alle ausgeglichenen Projekte: Somnium, Impulsprogramm BW, Dt.singt, Weihnachtskonzerte, Seminare
- ▶ Mitgliedsbeitragszahlung an DCV, SCV 3.800 €
- ▶ Lfd. Ausgaben ca. 1.100 €:
Literaturaufw. 450 €,
Homepage 300 €,
Kontoführung 100 €,
Sonstiges 250 €

Kassenbestandsbericht 2022

Kassenbestand

	01.01.2022	31.12.2022
Konto Nr. 66047 005 Voba Region Leonberg	3.593,43 €	7.408,36 €
Sparbuch Nr. 66047 420 Voba Region Leonberg	1.113,54 €	1.119,79 €
Konto Nr. 66047 706 Geschäftsguthaben Voba Region Leonberg	250,00€	250,00€
Konto Nr. Nr. 66 047 412 Jugendsparkonto Voba Region Leonberg	1.277,18	2.777,18
Konto Nr. 987752 Kreissparkasse Böblingen	5.251,82 €	4.362,78 €
Kassenbestand	11.485,97 €	15.918,11 €

Wir sagen **DANKE** für vielfältige Förderungen vom SCV, Land BW und Bund (CVJK: 48 T €)

Mit freundlicher Unterstützung:



SCV-Förderung zahlreicher Fortbildungen, darunter auch Sommerferienprogramm

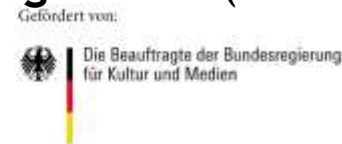
Für 2022 insgesamt **6 T €** erhalten

SCV-Förderung von Somnium Projekt **1 T € + 3 T** (Fortb.)

BW-Förderung von Investitionsgütern über **21 T €**
(13 CVJK Vereine konnten davon profitieren)

BMCO-Förderung von Neustartprojekten: 2021-2022
Kooperationskonzerte mit Stimmkraft (J.Kronmüller)
Förderung „**SOMNIUM**“ mit **15 T €**

Stadt Leonberg - **3 T €** (Somnium + 3.Oktober)



Die finanzielle Seite

Berichte

Schatzmeister - Falk Erdmann



- 1. Bericht Rechnungsprüfer - Reinhard Kaller / Gisela Tscharf**
- 2. Entlastung des Schatzmeisters und des Präsidiums: Einstimmig!**

Kassenprüfbericht 2022

Saldo am 01.01.2021
Einnahmen
Ausgaben
**Kassenbestand am
31.12.2021**
Überschuss 2022
Fehlbetrag 2022 ohne Darlehen

11.485,97 € ✓
88.329,20 €
-83.897,06 €
15.918,11 € ✓

+ 4.432,14 € ✓
- 567,86 €

Kasse geprüft am

20.04.23

G. Tschersf
Gisela Tscharf,

F. Kaller

Reinhard Kaller

Wahlen

Besetzte Stellen - Wiederwahl 2022 bis 2024

- Präsidentin Angelika Puritscher (seit 2010)
- Schatzmeister Falk Erdmann (seit 08.2020)
- Chorleiter Jonas Kronmüller (seit 08.2020) / StV Wiebke Huhs (seit 2011)
- Jugendreferent (seit 2012) - Präs und Jugendref. vertreten sich gegenseitig

Wahlen

Nach wie vor unbesetzte Stellen:

- Vizepräsident/in
- Schriftführer/in (Protokollführer/in)
- Beiräte

Kassenprüfer (einstimmig wiedergewählt am 23.04.2023)

Gisela Tscharf, SG Hemmingen, seit 2021 - Wiederwahl 2023 möglich

Reinhard Kaller, SB Merklingen, seit 2021 - Wiederwahl 2023 möglich

Gebiets- und Strukturreform des Schwäbischen Chorverbands mit seinen RCVn

Schwäbischer Sängerbund 1849 / 1850 eine Gründung der Vereine!

Ab den 1880-er Jahren Konstituierung der ersten Gaue

1878 Strohgau Sängerbund 1.Regionalverband - der Vorgänger des heutigen Kepler-Chorverbandes.

1882 Fildergau, 1884 Hohenloher Gau , Heilbronner Gau, 1885 Oberschwabengau ...

1919: Aufteilung des Verbandsgebiets in Gaue verbindlich

- dezentrale Strukturen (verbandsweite Feste und Aktivitäten schwer zu erreichen);

- Arbeit auf mehrere Ebenen verteilen

- aber: keine strikten Grenzen zwischen den Gauen festgelegt, sollten die Vereine unter sich ausmachen - räumliche Zusammengehörigkeit, Erreichbarkeit

Momentan 24 Regionalchorverbände (23 Flächenverbände und Verband Stuttgarter Kinder- und Jugendchöre)

Wechselvolle Geschichte des Kepler-Gaus

Durch die Machthaber des Dritten Reiches wurde der *Strohgäu-Sängerbund* **1933/34 aufgelöst** und dem *Otto-Elben-Kreis* angeschlossen. Zu diesem gehörten nun die Oberämter **Böblingen, Herrenberg, Leonberg** und **Stuttgart-Amt**.

1947 ist das Gründungsjahr unseres Regionalchorverbandes, deren Gründer seinerzeit großen Wert auf „Klein und überschaubar“ gelegt hatten. Waren die Vereine doch zuvor im großen Otto-Elben-Kreis angeschlossen. 91 Vereine mit ca. 4.000 Mitglieder schienen den Vereins- und Verbandsverantwortlichen damals zu groß und unübersichtlich und beschlossen dann die Gründung des **Sängerkreis Leonberg** zunächst am 16. März in Weil der Stadt beschlossen und am 20. Juli 1947 in Leonberg besiegelt.



Zwei Regionalchorverbände gründen den Chorverband im Landkreis Böblingen

CV Johannes Kepler

21 Vereine mit 41 Ensembles auf 3 Landkreise verteilt,
davon gehören

2 Vereine (Friolzheim, Wimsheim) zum Landkreis Enz => Nordschwarzwald
und 5 Vereine: Gerlingen, Hemmingen, 3 x Korntal-Münchingen = Landkreis
Ludwigsburg

Verbleiben 14 Vereine für den Landkreis Böblingen

CV Otto Elben feiert dieses Jahr sein 125-jähriges Bestehen mit
46 Vereinen und 73 Ensembles

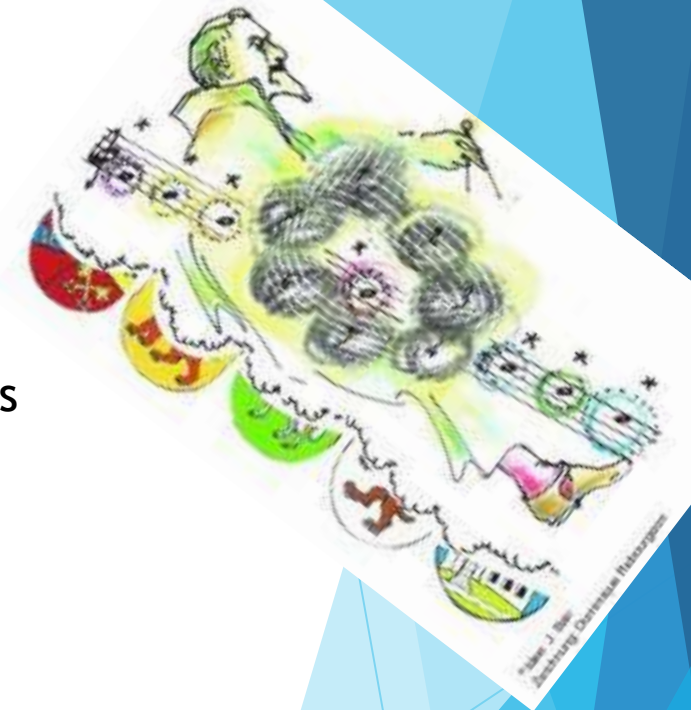
=> 60 Vereine im Landkreis BB in der Region Stuttgart

Kooperation mit RCV Stuttgart

Wilhelm Hauff CV 60 Vereine mit 139 Ensembles

Ziel: Gemeinsame Regionalseminare C 1 (Vize), D 1 (Jugend)

Teilnahmemöglichkeit bei Chortagen oder regionalen Veranstaltungen



Chancen aus einer Neuordnung der Struktur

- Qualitätssteigerung und Professionalisierung (Aus- und Weiterbildung usw.)
- Hauptamtliche Geschäftsstellen möglich: Unterstützung Verwaltungsaufgaben
- Einheitliche Leistungsstandards bieten Mehrwert für Vereine
- Aufwertung der Region, des Chorsingens in der Region => Bessere Wahrnehmung in der Öffentlichkeit
- Abbau von Doppelstrukturen => Kostenreduzierung
- Entlastung / Sicherstellung des Ehrenamts
- Bündelung von Kräften, bessere Transparenz
- Synergie-Effekte mit anderen Verbänden (der Amateurmusik)

Beschlussfassung Gebietsreform

1. Befürwortung des Zusammenschlusses mit dem Nachbarverband COE zum Landkreis BB?
2. Befürwortung einer notwendigen Auflösung des CVJK durch Fusion?

Ergebnis am 23.04.: Einstimmige Befürwortung des Zusammenschlusses mit ggf. notwendigen Auflösung des CVJK

Anträge

Eingang: 20.03.2023 Aufnahmebeschluss als neues Mitglied in den CVJK „Die KOJE vokal“, Korntal. SCV bereits befürwortet.

Verschiedenes

Werbemaßnahmen zum Chorsingen 2022 gestartet / Onlineportale



Gefördert durch die
DEUTSCHE STIFTUNG
FÜR ENGAGEMENT
UND EHRENAMT



frag-amu.de
Das Infoportal der Amateurmusik



OVERSO in der Weiterentwicklung

Fahrplan Verstetigung OVERSO

06.03.2023

November 2022	Vorbereitung Bestandsmeldung
Infos an Vereine + RCV zu Fristen, OVERSO als primäre Adressquelle	
Januar 2023	Adressen von Vereinen und RCV nur aus OVERSO
Februar 2023	Abschluss Bestandsmeldung
Vorbereitung Rechnungsstellung (Prüfung durch RCV)	
01.04.2023	Rechnungsstellung an RCV aus OVERSO
01.05.2023	Einreichen GEMA über OVERSO einfordern
01.06.2023	Adressdaten für SINGEN ausschließlich aus OVERSO
01.10.2023	Abrechnung Vereine an Mitglieder möglich
31.12.2023	Bestandsmeldung wahlweise aus automatischer Berechnung oder manueller Eingabe
01.04.2024	RCV Ehrungen über OVERSO möglich
01.05.2024	DCV, SCV, RCV Ehrungen ausschließlich über OVERSO
Abschalten Bluebox,	
01.07.2024	Vorbereitung automatische Berechnung
Erinnerung an Vereine, Hinweis auf Schulungen	
31.12.2024	Bestandsmeldung ausschließlich aus automatischer Berechnung

2023

- ▶ Einreichen GEMA
- ▶ Adressdaten für Versand SINGEN ausschließlich aus OVERSO
- ▶ Abrechnung Vereine an Mitglieder möglich
- ▶ 31.12.2023 Bestandsmeldung aus automatischer Berechnung möglich (wahlweise)

2024

- ▶ Ab 01.05. Ehrungen ausschließlich über OVERSO
- ▶ Das bedeutet: Alle aktiven Mitglieder und Funktionsträger sind in OVERSO zu erfassen.
- ▶ Import wäre möglich, jedoch als Dienstleistung zu bezahlen

Woche der offenen Chöre 2023

The screenshot shows the OVERSO 5.09 web application interface. The top navigation bar includes the OVERSO logo, version 5.09, session time (Sitzungszeit: 9h 0min), and a red button labeled 'Meine Organisationen'. Below the navigation bar, there are four main menu items: 'MEIN PROFIL' (with a person icon), 'IMPRESSUM' (with a fingerprint icon), 'DATENSCHUTZ' (with a dollar sign icon), and 'SUPPORT' (with a question mark icon). Each item has a brief description: 'Hier können Sie Ihre Daten verwalten.', 'Lesen Sie unser Impressum.', 'Hier finden Sie alles zu unserem Datenschutz.', and 'Sie benötigen Hilfe oder haben Fehler gefunden?' respectively. Below these items is a 'Nachrichten' (News) section. The first news item is titled 'Mitmachen' and features a large banner for the 'Woche der offenen Chöre' (Week of Open Chorus) from September 11 to 17, 2023. The banner includes the text 'AB IN DEN CHOR!' and 'Vom 11. - 17. September 2023 ist die Woche der offenen Chöre!'. It also states: 'Öffnet eure Chorprobe für Interessierte und erscheint mit wenigen Klicks in der OVERSO auf der Probenlandkarte. So geht's'. The bottom of the screen shows a Windows taskbar with various application icons and system information: 18°C, Teilw. sonnig, 13:07, 22.04.2023.

OVERSO 5.09 Sitzungszeit: 9h 0min

Meine Organisationen

MEIN PROFIL 
Hier können Sie Ihre Daten verwalten.

IMPRESSUM 
Lesen Sie unser Impressum.

DATENSCHUTZ 
Hier finden Sie alles zu unserem Datenschutz.

SUPPORT 
Sie benötigen Hilfe oder haben Fehler gefunden?

Nachrichten

Mitmachen

Woche der offenen Chöre
AB IN DEN CHOR!
11. bis 17. September 2023

Vom 11. - 17. September 2023 ist die Woche der offenen Chöre!
Öffnet eure Chorprobe für Interessierte und erscheint mit wenigen Klicks in der OVERSO auf der Probenlandkarte.
So geht's

Suchen 18°C Teilw. sonnig 13:07 22.04.2023

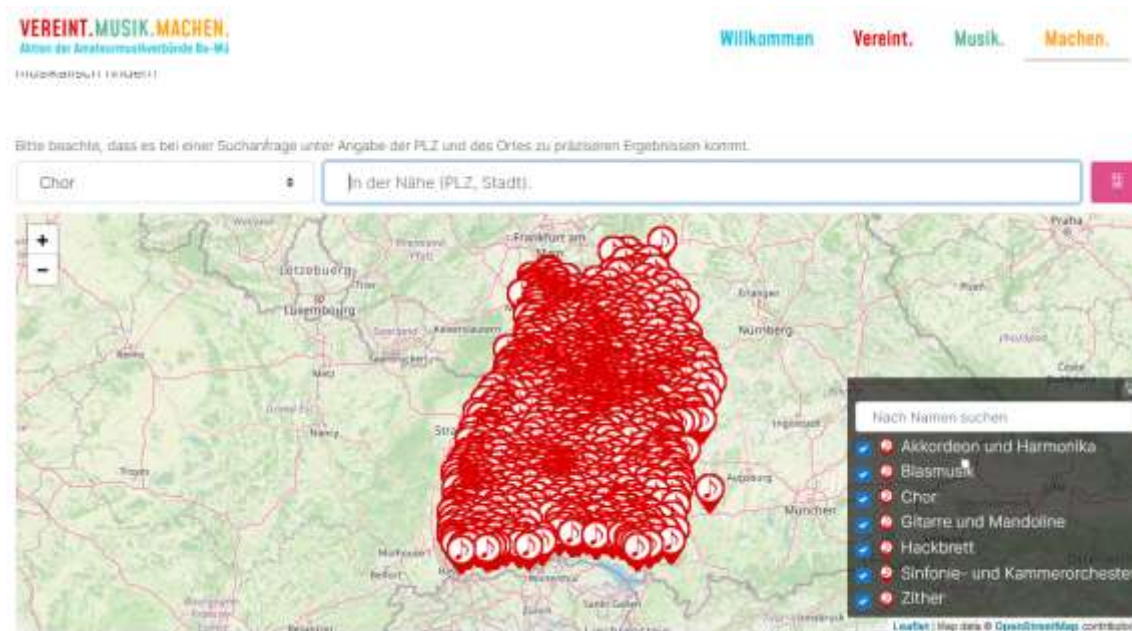
Chöre auf der Landkarte

Tag der offenen Chortüre im September



CHORLANDKARTE?

So geht's!



Kurse und Seminare in der Chorakademie BW
Homepage s-chorverband.de / Broschüre



Termine 2023



Homepage CVJK alle Termine in der Übersicht

[Regionale Veranstaltungen > Chorverband Johannes Kepler e.V \(chorverband-kepler.de\)](https://chorverband-kepler.de)

Seminare CVJK/COE beim SCV angemeldet:

- Tage der Kinder-, /Männer-, /Frauenstimme
- Stimmgabelangabe (Vizechorleiter / Chorleiter)
- Notenlesen leicht gemacht (COE)
- 2 x Sommerferienprogramm Anfang August über die Stadt Leonberg

Willkommen beim Schwäbischen Chorverband

- Anmeldung für den **Außerordentlichen Chorverbandstag** am 30. April 2023 in Weinstadt-Schnait [hier klicken](#) (Frist: 17. April 2023)
- Anmeldung für Kinder- und Jugendchöre zum **Kinder- und Jugendchortag** am 27. Juli 2023 in Balingen [hier klicken](#) (Frist: 30. April 2023)
- Anmeldung für Chöre zum **Chorwettbewerb des SCV** am 21. ~~und 22.~~ Oktober 2023 in Kornwestheim [hier klicken](#) (Frist: 01. Mai 2023)

Mit freundlicher Unterstützung:





August 2023 - Sommerferienprogramm CVJK in Leonberg Steinturnhalle

1. Musicalworkshop „STEH AUF!“ 31.07.-04.08. (Hirschfeld)
2. Schwarzlicht-Theaterworkshop 07.-09.08.2023 (Ponader)

Oper, Operette, Musical mit
den Wallner Chören am
21.10.2023 in Rutesheim

Silchermuseum Ade am 30.04.2023





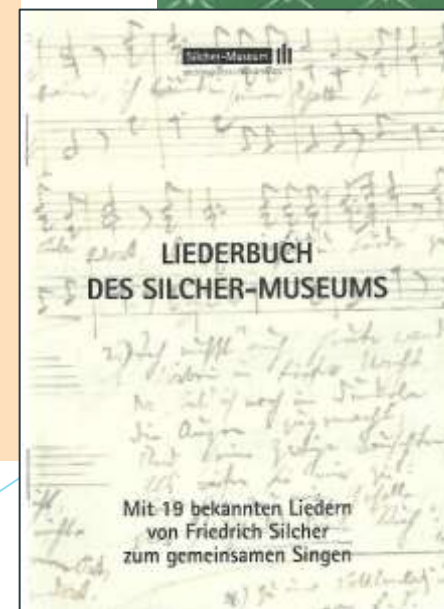
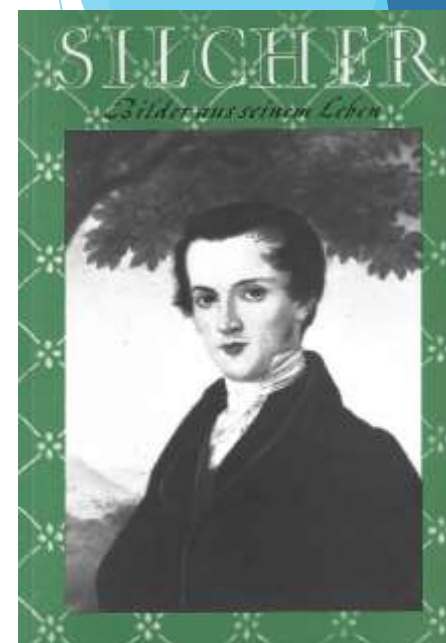


„Das Silcher-Volkslied in der Kunst“

Ausstellung zum 230. Geburtstag
von Friedrich Silcher im Jahr 2019



Friedrich Silcher
★ 27. Juni 1789,
Schnait
† 26. August 1860,
Tübingen



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!
Vielen Dank an alle für dieses gelungene Jahr!
Weiterhin viel Erfolg in der Vereinsarbeit!

Angelika Puritscher

Präsidentin und Geschäftsstelle im Chorverband Johannes Kepler

Vizepräsidentin Schwäbischer Chorverband

SCV-Ausbildung als

Vizechorleiterin, Vereinscoach, Fachberaterin CARUSOS,
Lebenslang Musikbegleiterin

Angelika.puritscher@chorverband-kepler.de

Tel. 07152 4508953 oder 0178 9392808 (auch WhatsApp, Telegram, Signal)

Schillerstr. 56, 71277 Rutesheim



Es geht weiter mit dem festlichen Ehrungsnachmittag ab 14 Uhr



*Leonberg singt, tanzt
und jubiliert*

**Chorische Begegnung aller
Generationen**
So, 23.04.2023, 14 Uhr

STADTHALLE

Eintritt frei

Öffentliche Ehrungsveranstaltung der
Chöre im CVJK



Chorverband
Johannes Kepler e.V.



Schwäbischer Chorverband

Singen und Stimme, Chorplatz, Vereinsführung

Programm Ehrungstag 23.04.2023

Liederkrantz Frielzheim, Leitung Ingrid Canzler
Wir feiern ein Fest mit Freuden



Chorverband
Johannes Kepler e.V.



Schwäbischer Chorverband

Singen und Stimme, Chorplatz, Vereinsführung

Begrüßung Angelika Paritscher, Präsidentin CVJK
Grußwort Oberbürgermeister Martin Cohn, Stadt Leonberg

Kita Nord Leonberg, Leitung Bärbel Feldmaier
Jeder Tag im Kindergarten
Unsere Küche das ist ein Instrument
Das Lied von den Dinosauriern

Kinderchöre SpVgg Warmbronn, Leitung Stefanie Strobel

Crocis

Kleine Männchen aus dem All

Detektivtanz

Crocodiles

In einer kleinen Küstenstadt und

Träume (aus dem Musical „Die drei ??? Kids: Musikdiebe von Peter Schindler)

- Ehrungen Chor-Jugend und Anerkennungspreis Jugendarbeit

Tanz Patrick Schweiger - "Dangerous" Michael Jackson
Tanz Ballettschule Gymnastica, Weil der Stadt

Pause

Solo **Wiebke Huhs**, Sopran
This joint is jumping (Fazs Wallet)

Liederkrantz Frielzheim, Leitung Ingrid Canzler
Rote Lippen soll man küssen

- Ehrungen verdienter Chorsänger*innen 25 - 65 Jahre
- Ehrungen / Danksagungen

Solo **Wiebke Huhs**, Sopran
Für immer ab jetzt (Johannes Oerding)

Wir sagen herzlich **DANKE**

- Bäckerei Diefenbach, WdS, für das Gebäck als großzügige Spende
- Stadt Leonberg für die kostenfreie Überlassung der Stadthalle

